

**Auszug aus der Niederschrift
über die 08. Sitzung der Bürgerschaft am 13.11.2025**

Zu TOP: 7.10

zum ehemaligen Gebäude der Polizei in der Böttcherstraße

Einreicher: Clemens Sommer, Fraktion Bürger für Stralsund/Adomeit

Vorlage: KAF 0130/2025

Anfrage:

1. Befindet sich das o.g. Gebäude bereits im Eigentum unserer Stadt?
2. Wenn ja, welche Pläne gibt es in der Verwaltung mit dem ehemaligen Gebäude der Polizei in der Böttcherstraße?
3. Werden die Ausschüsse auch an der Ideenfindung beteiligt?

Herr Dr. Raith antwortet wie folgt:

zu 1.:

Ja.

zu 2.:

Das Gebäude wurde vom Land M-V angekauft, um für die Stadtverwaltung einen zentralen Verwaltungsstandort entwickeln zu können. Derzeit ist die Stadtverwaltung auf viele Standorte in der Altstadt und dabei zum Teil auch auf recht ungeeignete Bestandsgebäude verteilt. Dies betrifft sowohl die Funktion (z.B. Zuschnitte der Büros, innere Erschließung, Verhältnis Anzahl Arbeitsplätze zu Fläche / Volumen) als auch die Bewirtschaftung (z.B. Instandhaltungsbedarf, Energieverbrauch, Hauspost). Aus einer räumlichen Zusammenfassung lassen sich Synergien für den Verwaltungsablauf sowie voraussichtlich auch Kostenersparnisse hinsichtlich der Raumkosten erzielen.

zu 3.:

Ja. Bereits vor einiger Zeit hat die Verwaltung im Finanz- und Vergabeausschuss angeboten, dass die Verwaltung nach Ermittlung der tatsächlichen Raumkosten im Bestand über Möglichkeiten und Potenziale einer Zentralisierung informieren wird. Angesichts der hohen Arbeitsbelastung sind Terminversprechen immer mit Vorsicht zu genießen – dieser Punkt ist aber als Thema für das 2. Quartal 2026 vorgesehen.

Herr Sommer dankt für die Beantwortung.

Auf die beantragte Aussprache wird verzichtet.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 27.11.2025